

Pfingsturlaub am PC: Die Lan hat begonnen

280 Computerspieler zocken drei Tage durch



Einmarsch der PC-Zocker: „Big Herby“ (Matthias Schaefer) ist Lan-Stammgast und natürlich VIP. Foto: Benecke

SALZWEDEL (hob). „Wo ist mein VIP-Platz?“ Matthias Schaefer alias „Big Herby“ war gestern der erste, der kurz vor dem Ansturm der übrigen Computerspieler im Freizeit- und Eventcenter am Salzwedeler Chüdenwall auftauchte. „Big Herby“ ist Stammgast bei den Lan-Partys, wie die Computerspieler ihre Treffen nennen. Und er ist mit 39 Jahren auch der älteste Teilnehmer der insgesamt 280 Spieler, die über Pfingsten in der umfunktionierten Tennishalle am PC zocken wollen. Und: „Big Herby“ hat die ganze Familie infiziert. Sein Schwager und sein Sohn zocken ebenfalls am PC bis die Maus glüht.

Gespielt wird nach strengen internationalen Regeln. Die Veranstalter der Interessengemeinschaft „1st“LanSAW“ haben für die Sieger in den beiden Team-Spielen „Counterstrike“ und „Battlefield“ einen Hauptpreis von je 500 Euro ausgesetzt. Zudem gibt es für den Einzelsieger im „Warcraft“-Turnier 100 Euro.

Auch der best-designte PC bekommt in einem besonderen Wettbewerb, dem so genannten „Case Modding“, einen Sonderpreis. Anwärter dafür gibts reichlich.

Die inzwischen schon IV. Speicherlan ist wie ihre Vorgänger die größte Lan-Party in der Altmark. Und diesmal auch die längste. Um die 280 zur Verfügung

stehenden Plätze hatten sich bis zum Anmeldeschluss 441 Computerspieler beworben. Natürlich wird durchgespielt. Wer schlafen will, tut dies meist am PC – auch wenn im Freizeit- und Eventcenter reichlich Schlafplätze zur Verfügung stehen.

Doch wer zur Lan-Party geht, will auch was erleben. Das können auch die Gäste, die nur mal gucken wollen. Die Speicherlan steht für alle offen. Damit die zahlreichen Auswärtigen – darunter einer, der extra aus Ungarn nach Salzwedel gekommen ist – das Eventcenter auch fanden, hatte es die Stadtwehr gestern mit ihrer auf 30 Meter hohen Leiter markiert.